



## Präsentationsmethodik

Freie Universität Berlin  
FB Wirtschaftswissenschaft  
Marketing Department  
Otto-von-Simson Straße Nr.19

# Präsentationsmethodik

## I Präsentieren

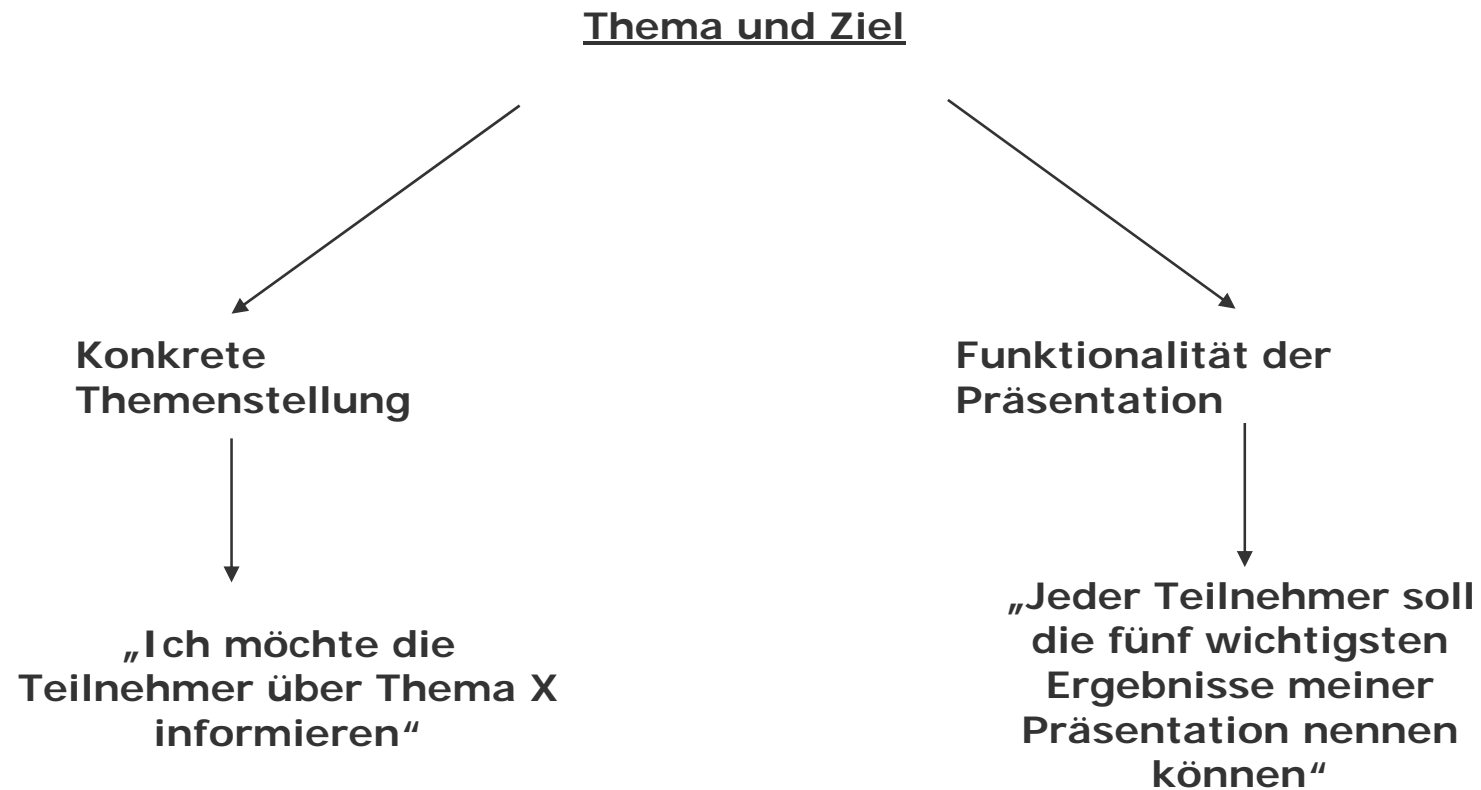
- 1 Vorbereitung einer Präsentation**
  - 1.1 Thema und Ziel
  - 1.2 Zielgruppe
  - 1.3 Inhalt
- 2 Durchführung einer Präsentation**
  - 2.1 Eröffnung
  - 2.2 Hauptteil
  - 2.3 Abschluss
- 3 Nachbereitung einer Präsentation**

## II Visualisieren

- 1 Planung einer Visualisierung**
- 2 Bausteine für eine Visualisierung**
  - 2.1 Medien
  - 2.2 Gestaltungselemente
- 3 Komposition einer Visualisierung**
  - 3.1 Blattaufteilung
  - 3.2 Anordnung und Logik
  - 3.3 Farben und Formen

# Vorbereitung einer Präsentation (1)

---



## Vorbereitung einer Präsentation (2)

### Zielgruppe

- Größe der Gruppe
- Merkmale der Teilnehmer
- Einstellungen der Teilnehmer
- Erwartungen der Teilnehmer

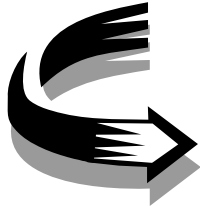
## Vorbereitung einer Präsentation (3)

---

### Inhalt

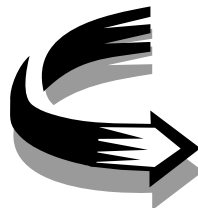
*1. Stoff sammeln und  
selektieren*

*Auswahl der in Frage  
kommenden Inhalte*



*2. Komprimieren*

*Reduzieren der ausgewählten  
Inhalte auf das Wesentliche*



*3. Visualisieren*

*Darstellen der Inhalte  
für die Präsentation*

## Durchführung einer Präsentation (1)

---

### Eröffnung

- Begrüßung
- Thema und Ziel der Präsentation
- „Fahrplan“

## Durchführung einer Präsentation (2)

---

### Hauptteil

- Systematische Vorstellung des Themas
- Aufrechterhalten der Aufmerksamkeit der Zuhörer
  - wirkungsvolle Visualisierung
  - Fragen stellen
  - Stoff in mehrere Abschnitte gliedern
  - Einsatz mehrerer Präsentatoren
- Abschließend kurze Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte

## Durchführung einer Präsentation (3)

---

Abschluss

Dank

Verabschiedung



## Nachbereitung einer Präsentation (1)

### **Rückschau auf Präsentationstechnik und Präsentationsverhalten**



**Feedback**

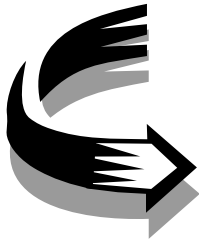


**Lerneffekte**

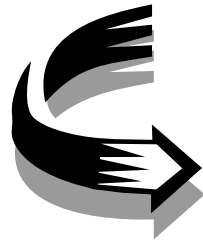
## Planung einer Visualisierung

---

*1. Sammeln relevanter Informationen*    *Auswahl der in Frage kommenden Inhalte*



*2. Grobauswahl*    *Selektion der wesentlichen Inhalte*



*3. Komprimieren*    *Was will ich darstellen? (Inhalt)*  
*Wozu soll die Darstellung dienen? (Ziel)*

## Bausteine für eine Visualisierung (1)

---

### Medien

- Transparentfolie und Overhead-Projektor
- Notebook (PowerPoint) und Beamer

### Gestaltungselemente

- Text
- Freie Graphik und Symbole
- Diagramme

## Bausteine für eine Visualisierung (2)

### Text

- Gute Lesbarkeit
- Die „vier Verständlichmacher“
  - 1) Einfachheit
  - 2) Gliederung/Ordnung
  - 3) Kürze/Prägnanz
  - 4) Zusätzliche Stimulans

## Bausteine für eine Visualisierung (3)

### Freie Graphik und Symbole

- Hervorheben von Informationen
- Auflockerung „trockener“ Themen

### Diagramme

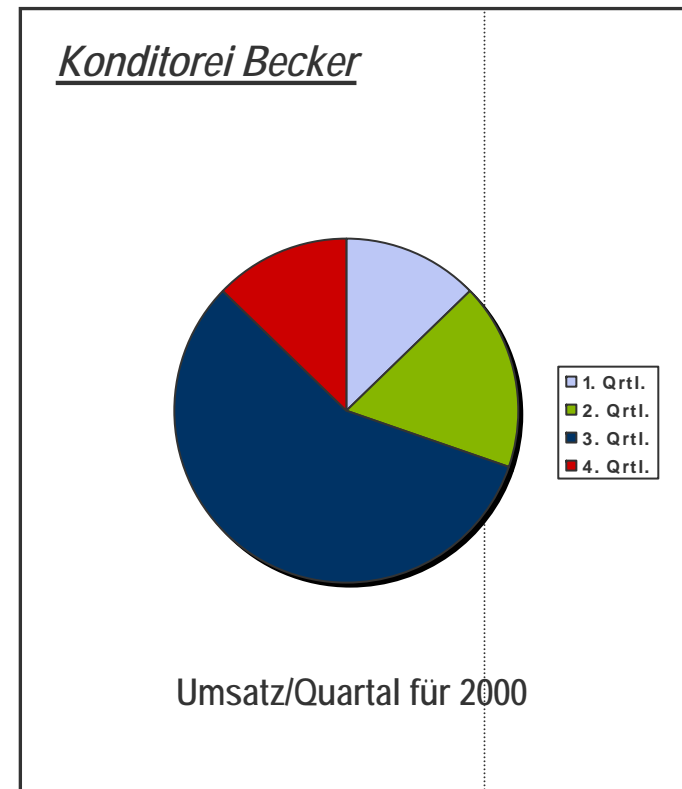
- Standardisierung von Sachverhalten
- Vergleich absoluter Zahlen, Entwicklungsabläufen etc.
- Veranschaulichung von Bestandsgrößen, Strukturen etc.

# Komposition einer Visualisierung (1)

## Blattaufteilung

Rastern des Informationsträgers

Anordnung der Gestaltungselemente



## Komposition einer Visualisierung (2)

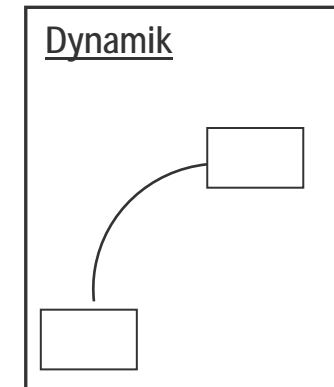
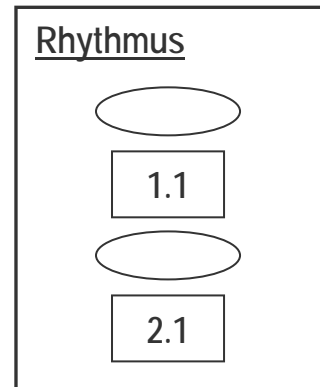
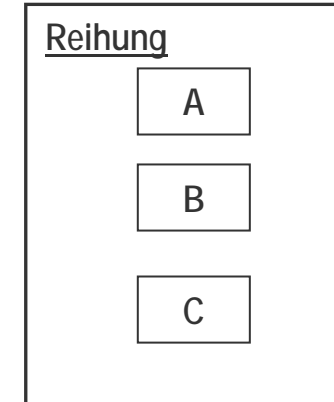
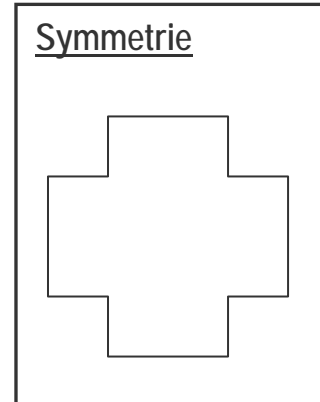
### Anordnung und Logik

Symmetrie

Reihung

Rhythmus

Dynamik



## Komposition einer Visualisierung (3)

### Farben und Formen

- Hervorheben wichtiger Informationen
- Verdeutlichung von Zusammenhängen
- Verbinden aufeinanderfolgender Darstellungen
- Querverweise zwischen mehreren Darstellungen



## Checkliste zur Folienkonzeption

---

- **Einheitliches Layout**
- **Möglichst Querformat**
- **Einheitliche Schriftart / -größe**
  - **Überschrift: ca. 24/26 Punkt**
  - **Text: ca. 22/24 Punkt**
- **Maximal drei Farben für Textfolien**
- **Ein Gedanke auf einer Folie**
- **Möglichst nur sieben Textzeilen auf einer Folie**
- **Behutsamer Einsatz von Cliparts**

## Zentrale Regeln zur Folienkonzeption

### 1. **Konsonanz-Dissonanz-Regel**

Stellen Sie normale Informationen konsonant, zusätzliche Informationen dissonant zu den Sehgewohnheiten der Teilnehmer dar!

### 2. **Minimal-Maximal-Regel**

Stellen Sie so wenig wie möglich und soviel wie nötig dar!